



Projektblatt

Umnutzung Schönburg Bern



Transformation von einem Büro- in ein Wohn- und Hotelgefüge – zugleich städtebauliche Quartiersoptimierung.

Der transformierte ehemalige Hauptsitz der Schweizerischen Post, die sogenannte Schönburg, berücksichtigt ein vielschichtiges Nutzungsangebot. Zugleich verankert sich der Gebäudekomplex stärker im Stadtraum. Er hat sich von einem Büro- in ein Wohn- und Hotelgefüge gewandelt. Auf der anderen Seite ersetzen neue Townhouses und Räume für Retail und Fitness den rückgebauten Annexbau.

Die vielschichtige Umnutzung verfügt über ein ausgeklügeltes Erschliessungskonzept – mit zusätzlichen Zugängen, Treppenhäusern, Korridoren, Fluchtwegen – unter Einbezug der bestehenden Strukturen. Die Grundrissentwicklung war ein Balanceakt zwischen Vorhandenem und Neuem, zwischen gegebenen Rastern, Formen, Orientierungen und geforderten Räumen, Raumkontinuen, Qualitäten. Dank sorgfältiger und stringenter Planung verfügen die Wohnungen über unterschiedliche Grundrisstypologien, die wiederum verschiedene Wohnformen zulassen. Die Wohnräume erweitern sich über eingebaute Loggien. Die Zimmereinteilung für den Hotelbetrieb erforderte ein neues Fassadenraster, welches zugleich die vorhandenen Betonstützen im Gebäudeinneren berücksichtigt.

Unabhängig der Nutzung tritt die kreuzförmige Grossform einheitlich bzw. optisch kompakt in Erscheinung. Durch wenige Eingriffe passt sich die Gebäudehülle der neuen Wohn- und Hotelnutzung an. Die vorspringenden Rahmen erzeugen dabei den gewünschten Wohnhaus-Charakter. Die umgestaltete Fassade wahrt ihre Grundzüge und führt die warme Farbenwelt aus der Erstellungszeit des Gebäudes fort.

Eckdaten

Allgemein	Standort SIA Kennzahlen SIA Teilleistungen Kosten BKP 1-5 Realisiert Spezielles	Bern 46'892 m2 GF, 178'148 m3 GV LPH 22 bis LPH 53 122 Mio CHF 2020 Erstes Schweizer Umbauprojekt BIM Planungja
Zusammenarbeit	Bauherr Auftraggeber Partnerschaft Planerteam	Swiss Prime Site AG Swiss Prime Site AG Theo Hotz Partner AG Caretta+Weidmann Baumanagement AG, Schnetzer Puskas Ingenieure AG, R+B Engineering AG, Gruner Roschi AG, Lemon Consult AG, Maurus Schifferli Landschaftsarchitekten, Reba Fassadentechnik AG, Amstein + Walthert AG, B+S AG
Projektteam	Alfred Paul, Renato Marazzi, Michael Osswald, Carmen Garcia, Martin Schwarz	

Projektfotos





Kontakt

Sie wollen mehr über das Projekt oder uns erfahren?
Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Allgemein:
info@marazzi-paul.com

Medien:
presse@marazzi-paul.com

Marazzi + Paul Architektur AG
Zürich: Hammerstrasse 81, 8032 Zürich, +41 43 818 21 40
Bern: Kornhausplatz 7, 3011 Bern, +41 31 332 10 59
marazzi-paul.com